



Unser Gesundheitsbrief - Ausgabe 168

## Für Allergiker: Waschnüsse aus Indien

Liebe Kundinnen und Kunden,

verehrte Freunde unseres Hauses,

ich möchte Sie heute noch einmal auf Waschnüsse aufmerksam machen und dieses Produkt besonders den Allergikern unter Ihnen empfehlen. Im Zusammenwirken mit Borax - welches ebenfalls besonders für Allergiker geeignet ist - sind Waschnüsse zudem eine preiswerte Alternative zu umweltschädlichen Waschmitteln.

In einem meiner früheren Gesundheitsbriefe "Wäschewaschen - gesund und umweltbewusst - Teil 1 und Teil 2" hatte ich bereits über diese interessante Alternative berichtet.

Unsere Waschnüsse aus Indien sind gut getrocknet, enthalten keinen Kern und sind von hervorragender Qualität. Waschnüsse wachsen am Baum namens "Sapindus Mukorossi". Diese Art der Waschnüsse zeichnen sich durch einen hohen Saponingehalt aus (ca. 13%). Saponin ist eine seifenähnliche Substanz, pH-hautneutral und von der Umwelt leicht abbaubar.

### **Produktinformationen:**

Waschnüsse werden von indischen Kleinbauern in der Himalaya-Region garantiert ohne Pestizide und Düngemittel angebaut. Die Schalen der Waschnüsse vom asiatischen Baum Sapindus Mukorossi weisen einen äußerst hohen Saponingehalt auf. In Wasser gelöst, liefern die Schalen der Waschnüsse eine waschaktive, milde Seifenlauge. Waschnüsse sind ein vollwertiges, 100% biologisches und sehr farbschonendes Waschmittel für die Maschinen- und Handwäsche in allen üblichen Temperaturbereichen. Besonders geeignet ist dieses Ökawaschmittel für Menschen mit Hauterkrankungen wie Neurodermitis oder Schuppenflechte oder Allergien, die keine chemisch produzierten Waschmittel mit all ihren Duftstoffen, Weichspülern, Bleichmitteln und sonstigen Zusätzen vertragen. Darüber hinaus eignet sich ein aus Waschnüssen gekochter Sud durch seine antibakterielle und fettlösende Wirkung für vielerlei Anwendungen rund um die Körper- und Haushaltsreinigung. Auch in der Tierpflege werden die Waschnüsse sehr gern angewendet. Mit dem abgekühlten Waschnüsse Sud können Sie lästige Schmarotzer wie z. B. Pilze und Blattläuse von Zimmer-, Balkon- und Gartenpflanzen ohne schädliche Nebenwirkungen problemlos vertreiben.

### **Weitere Vorteile:**

Waschnüsse sind deutlich preiswerter als herkömmliche Waschmittel. Durch die Verwendung von Waschnüssen werden das Abwasser und die Gewässer nicht belastet. Waschnüsse sind ein nachwachsender Rohstoff, der zudem auf Bäumen wächst, die Kohlendioxid absorbieren. Die Schalen der Waschnüsse sind absolut biologisch abbaubar, also nach Gebrauch problemlos kompostierbar.

### **Anwendungshinweise:**

#### **Wäsche waschen in der Waschmaschine:**

Pro Waschgang ca. 5-7 halbe Schalen der Waschnüsse oder 2 gehäufte Teelöffel Waschnuss-Puder in ein Baumwoll-Säckchen oder eine dünne Socke geben, gut verschließen und zwischen die Wäsche in die Trommel legen. Wird bei höchstens 60° C gewaschen, so kann der Beutelinhalt 2 mal verwendet werden. Durch die milden, rein biologischen Substanzen eignen sich die Waschnüsse für alle Wäschearten, auch für Feinwäsche aus Wolle und Seide. Die Zugabe eines pflanzenneutralen Bleichmittels (z. B. Natriumperlcarbonat) empfehlen wir nur bei Problemflecken und gelegentlich bei weißer Wäsche, um den bekannten Grauschleier zu verhindern. (Backpulver erfüllt den gleichen Zweck). Die Wäsche wird auch ohne Weichspüler angenehm weich und duftet neutral sauber. Für gewünschte besondere Duftnoten kann man einige Tropfen ätherisches Öl zugeben, dazu entweder den Dosierbeutel beträufeln oder einige Tropfen in das Weichspülerfach der Waschmaschine geben.

#### **Geschirr spülen im Geschirrspüler:**

5 Schalen der Waschnüsse in das Besteckfach des Geschirrspülers geben, mit normalem Programm waschen. Klarspülen ist normalerweise nicht mehr erforderlich.

Als Reinigungsmittel im Haushalt, zum Haare waschen, zur Pflege der Haustier und zum Bekämpfen von Pflanzenschädlingen.



## Unser Gesundheitsbrief - Ausgabe 168

Um einen Sud zu bereiten, lässt man 8 - 10 Schalen der Waschnüsse oder 12 - 15 g Pulver in einem dreiviertel Liter Wasser 5 - 10 Minuten köcheln. (Die Konzentration kann je nach Bedarf auch beliebig variiert werden.) Die Lauge anschließend durch ein Baumwolltuch laufen lassen und in eine Sprühflasche füllen: fertig ist der Flüssigreiniger. Bei Bedarf eventuell ein paar Tropfen Zitronenöl dazugeben.

Der Allzweckreiniger ist für alle Reinigungsarbeiten im Haushalt geeignet, für Küche, Bad und Toilette ebenso, wie zum Fenster putzen und zum Auto waschen.

Der Sud kann ebenso zum Haare waschen verwendet werden. Das Waschnussshampoo bekämpft lang anhaltend und effektiv Schuppen (auch Psoriasis) und gibt dem Haar seidigen Glanz und Vitalität. Nach der Wäsche lassen sich die Haare leicht durchkämmen und sie fetten weniger schnell nach.

Hoch konzentrierter Waschnuss-Sud ist eine pflegende Flüssigseife für die Körperreinigung, das besonders von Menschen geschätzt und bevorzugt wird, die an Neurodermitis leiden oder aufgrund anderer Allergien keine chemisch hergestellten Wasch- bzw. Reinigungsmittelvertragen. Um eine festere Konsistenz des Suds zu erreichen, kann man Guarkernmehl zugeben.

Der Sud der Waschnüsse ist auch ein sehr wirksames und preiswertes Reinigungsmittel für Haustiere. (Die Inder reinigen ihre kostbaren Elefanten auch damit).

Für alle vorstehend beschriebenen Einsatzzwecke hier noch ein kleiner Tipp zur Verlängerung der Haltbarkeit: Setzen Sie pro 500 ml Sud der Waschnüsse ca. 25 Tropfen ätherisches Teebaumöl zu. Dieses hat eine desinfizierende und keimtötende Wirkung und gibt dem Sud außerdem noch einen angenehmen frischen Duft.

Pflanzenschädlinge lassen sich bekämpfen, indem man die betroffenen Pflanzen mit dem Sud der Waschnüsse besprüht. Dabei machen wir uns die schädlichkeitsbekämpfende Funktion des Saponin zu Nutze, denn genau für diesen Zweck produziert der Waschnussbaum diesen natürlichen Wirkstoff. Die so behandelten Pflanzen werden bei dieser Art der Schädlingsbekämpfung nicht durch Chemikalieneinwirkung belastet.

Mit den Schalen der Waschnüsse lässt sich ebenfalls Gold- und Silberschmuck erfolgreich reinigen. Dazu weicht man 2-3 Schalen der Waschnüsse ca. 45 Minuten in 100-150 ml heißem Wasser ein. Dann die eingeweichten Schalen der Waschnüsse auf der Handfläche etwas rubbeln, so dass ein leichter Schaum entsteht. Mit den Schalen der Waschnüsse wird nun der Schmuck gereinigt. Möglich ist es auch, die Schmuckstücke mit einer in den Sud getauchten Zahnbürste zu behandeln. Nach der Reinigung wird der Schmuck noch kurz mit klarem Wasser abgespült.

Bitte bleiben Sie gesund und gehen Sie liebevoll mit sich um!

Herzliche Grüße

Ihr Gerd Schaller

Die Informationen aus unseren Gesundheitsbriefen und die Beschreibungen zu unseren Produkten dürfen auf keinen Fall als Ersatz für eine professionelle Beratung oder Behandlung durch ausgebildete und anerkannte Therapeuten angesehen werden. Der Inhalt der Produktbeschreibungen von Nature Power kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Behandlungen zu beginnen.